

# Brandschutz

Academic Expert Program – AEP  
3 Semester, berufsbegleitend

[www.donau-uni.ac.at/zis](http://www.donau-uni.ac.at/zis)





# Sicherheit durch Brandschutz

Das berufsbegleitende Universitätsprogramm „Brandschutz“ vermittelt die wesentlichen Fähigkeiten zur Entwicklung von praxisorientierten Brandschutzlösungen und deren Umsetzung. Insbesondere werden praxisnahes Wissen und Können in rechtlicher, technischer und wirtschaftlicher Hinsicht im Bereich des Brandschutzes sowie Sozialkompetenz und die damit verbundenen persönlichen, team- und organisationsbezogenen Fähigkeiten gelehrt.

Um der Komplexität der Themen gerecht zu werden, ist das Academic Expert Program nach einem ganzheitlichen Lehrkonzept aufgebaut und Lehrinhalte werden in Leitthemen entwickelt. Jede Modulwoche ist einem solchen Leitthema gewidmet. Den Studierenden wird die Möglichkeit geboten, Aufgabenstellungen aus dem eigenen Berufsumfeld direkt einzubringen. Daraus entwickeln die Teilnehmer\_innen ihre individuelle Methodenkompetenz und gewinnen einen auf ihre spezifische Berufserfahrung aufbauenden nachhaltigen Lernerfolg.

## Kurzinfos

### Abschluss

Zertifikat

### Sprache

Deutsch

### Studienort

Universität für Weiterbildung Krems

### Dauer

3 Semester, berufsbegleitend (7 Modulwochen)

### ECTS-Punkte

60

### Kosten

EUR 10.900,-\*

Module sind auch einzeln belegbar: EUR 1.940,-  
Reise- und Aufenthaltskosten sind nicht inkludiert.  
+ EUR 504,- bei Personenzertifizierung „Brandschutz  
Expert:in“ durch Austrian Standards

\*Absetzbarkeit durch Bildungsfreibeträge oder  
Werbungskosten

### Lernformat

Blended Learning

(Präsenzlehre mit Vor- und Nachbereitungsphasen)

### Zielgruppe

Das Academic Expert Program richtet sich an  
Praktiker\_innen mit einschlägiger Berufserfahrung  
im Bereich des Brandschutzes:

- > Brandschutzexpert\_innen
- > Brandschutzbeauftragte
- > Mitarbeiter\_innen von Feuerwehren
- > Mitarbeiter\_innen von Baubehörden und  
Brandschutzdienststellen
- > Sicherheitsverantwortliche von Unternehmen

### Zulassungsvoraussetzungen

- > Allgemeine Universitätsreife
- > oder eine Studienberechtigungsprüfung  
mit mindestens zweijähriger einschlägiger  
Berufserfahrung
- > oder eine Gewerbeberechtigung mit mindestens  
zweijähriger einschlägiger Berufserfahrung
- > oder eine sonstige gleichzuhaltende Ausbildung  
im gegenständlichen Fachgebiet mit mindestens  
fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis
- > Zusätzlich Absolvierung des Bewerbungsverfahrens

### Studienleitung

Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Monika Oswald

Zentrum für Infrastrukturelle Sicherheit

## Nutzen für die Teilnehmer\_innen und deren Organisationen

- > Kompetenzvorsprung durch bessere Wissensbasis
- > Vernetzung und Erfahrungsaustausch mit  
fachkundigen Personen aus Wirtschaft und  
Wissenschaft
- > Optimierung bei der professionellen Abwicklung  
bisheriger Tätigkeiten.
- > Optionale Personenzertifizierung „Brandschutz  
Expert:in“ (Zertifizierungsprogramm P91 gem. ISO/  
IEC 17024 durch Austrian Standards)

## Themen des Programms

- > Grundlagen des Brandschutzes
- > Management- und Sozialkompetenz
- > Baulicher Brandschutz
- > Anlagentechnischer Brandschutz
- > Organisatorischer und abwehrender Brandschutz
- > Ingenieurmethoden im Brandschutz
- > Brandschutzkonzepte und Organisation
- > Seminararbeit

## Kooperationen

BFA – Brandschutzforum Austria

FST – FireSafetyTeam GmbH

IBS – Institut für Brandschutztechnik und  
Sicherheitsforschung

KfV – Kuratorium für Verkehrssicherheit

KSÖ – Kuratorium Sicheres Österreich

MA39 – Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungstelle  
der Stadt Wien

OIB – Österreichisches Institut für Bautechnik

ÖBFV – Österreichischer Bundesfeuerwehrverband

ÖVE – Österreichischer Verband für Elektrotechnik

ÖZS – Österreichische Zertifizierungsstelle  
Sicherheitstechnik

PBST – Prüfstelle für Brandschutztechnik

TU Wien – Technische Universität Wien

VBÖ Austroalarm – Vereinigung der Brandmelde-  
anlagenhersteller Österreichs

VKF – Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen



Die **Universität für Weiterbildung Krems** ist spezialisiert auf berufsbegleitende Weiterbildung. Als öffentliche Universität arbeitet sie mit ihrer Expertise in Forschung und Lehre an der Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen und richtet ihr Studienprogramm danach aus. Sie wendet sich mit ihren Weiterbildungsstudien und kürzeren Weiterbildungsprogrammen in zehn thematischen Feldern insbesondere an Berufstätige. Mit über 8.000 Studierenden aus 90 Ländern verbindet die Universität für Weiterbildung Krems langjährige Erfahrung in wissenschaftlicher Weiterbildung mit Innovation und höchsten Qualitätsstandards in Forschung und Lehre. Die Universität führt das Qualitätssiegel der AQ Austria. Krems liegt in der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft Wachau, 60 km von Wien entfernt.

## Information und Anmeldung

**Universität für Weiterbildung Krems**  
Department für E-Governance in Wirtschaft und Verwaltung  
Zentrum für Infrastrukturelle Sicherheit  
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems

Dipl.-Ing.<sup>in</sup> **Monika Oswald** (Studienleitung)  
**Bettina Vock** (Studienmanagement)

Tel. +43 (0)2732 893-2394  
bs.course@donau-uni.ac.at

[www.donau-uni.ac.at/zis](http://www.donau-uni.ac.at/zis)

